

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher06151 704 1181
presse@ekom21.de

12. Juli 2021

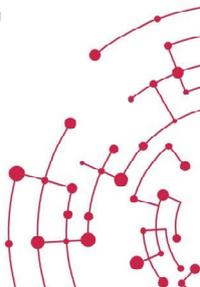
Selbstbestimmter Einsatz digitaler Identitäten mit ONCE

In Zukunft genügen wenige Klicks auf dem Smartphone, um die eigene Identität sicher zu bestätigen, und der Gang ins Rathaus entfällt: Das ist die Vision des Innovationsprojekts „ONCE – Online einfach anmelden!“, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert wird. Die ekom21 – Hessens größter kommunaler IT-Dienstleister – ist an der nun startenden Umsetzungsphase des Projekts beteiligt und leitet dort das Teilprojekt zur Anwendungswelt Kommune und Verwaltung.

Das Innovationsprojekt ONCE verfolgt das Ziel, alltägliche Prozesse von Bürger*innen und Organisationen mit Hilfe von sicheren mobilen digitalen Identitäten in den Bereichen E-Government, Mobilität und Hotellerie zu vereinfachen. Nach einer ersten Projektphase in 2020, die dazu diente, die Zukunftsvision und Technologie-Roadmap detaillierter auszuarbeiten, konnte das Konsortium das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie davon überzeugen, auch in der nun anstehenden Umsetzungsphase, die bis Mitte 2023 andauert, gefördert zu werden – als eines von nur drei geförderten Projekten bundesweit.

Schon bald sollen digitale Identitäten auf dem Smartphone in einer Brieftasche (Wallet) sicher abgelegt und einfach zugänglich sein und viele Alltagssituationen für Bürger*innen erleichtern – etwa die Nutzung von digitalen Verwaltungsleistungen, das Einchecken in ein Hotel oder das Vorzeigen des Führerscheins während einer Verkehrskontrolle. Hierzu werden in einer Smartphone-App alle erforderlichen ID-Daten verwaltet, egal ob Personalausweis, Führerschein oder Bibliotheksausweis. Für die Bereitstellung der Daten entwickelt ONCE ebenfalls ein ID-Gateway und integriert das Nutzerkonto. Der Zugriff auf die benötigten Informationen erfolgt dabei bequem und sicher über die App. Über diese haben Nutzer*innen zu jeder Zeit die Kontrolle über ihre Daten. Neben der einfachen Verwendung der digitalen Identitäten stehen insbesondere die Sicherheit und das Vertrauen in Herkunft der Daten im Fokus des Projekts.

Seite 1 von 3



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher

06151 704 1181
presse@ekom21.de

Die ekom21 leitet das Teilprojekt rund um den Bereich kommunales E-Government. Darunter fällt die Entwicklung neuer ID-Konzepte für digitale Dienstleistungen der Kommunalverwaltungen sowie u. a. die Unterstützung bei der mobilen Fahrerlaubnis oder dem digitalen Hotel-Meldeschein. Ein konkreter Anwendungsfall wird am Beispiel eines Umzugs einer Person in die hessische Kommune Willingen demonstriert, mitsamt allen bei einem Umzug anfallenden Änderungen von digitalen Identitäten.

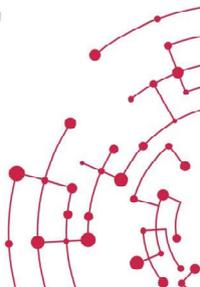
Die verschiedenen Identitäts-Lösungen in Kombination mit unterschiedlichen Dienstleistungen sollen voraussichtlich ab Anfang 2022 in den ONCE-Partnerstädten und -Regionen eingeführt und dort im Alltag erprobt werden. Darunter zählen in Hessen u. a. die Kommunen Mörfelden-Walldorf, Offenbach am Main, Wetzlar, Willingen und die Landeshauptstadt Wiesbaden. Nach erfolgreicher Pilotierung soll das digitale Angebot nach Projektende allen Bürger*innen zur Verfügung stehen.

ONCE ist Teil des Innovationswettbewerbs „Schaufenster Sichere Digitale Identitäten“ und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert. Das ONCE-Konsortium umfasst 14 geförderte Partner unter Führung der Bundesdruckerei GmbH. Dazu zählen: ekom21 – KGRZ Hessen, Governikus KG, HelloGuest Solutions GmbH, Jolocom GmbH, AKDB AöR, regio IT GmbH, Stadt Fürth, Fraunhofer-Institute AISEC und IAO, Hotel Hochheide Behle GmbH & Co. KG, Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement IAT der Universität Stuttgart, Deutsche Telekom Security GmbH, Giesecke+Devrient Mobile Security GmbH, Robert Bosch GmbH.

Die folgenden assoziierten Partner arbeiten im Projekt mit: BearingPoint, Better Mobility GmbH, Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Dorint Hotelgruppe, Hessische Landesbahn GmbH, ID4me, Institut für Netzwerke und Sicherheit (INS) der Johannes-Kepler-Universität Linz, LapID Service GmbH, Stadt Mönchengladbach, Stadt Mörfelden-Walldorf, Stadt Offenbach, Kreis Paderborn, Samsung Electronics GmbH, Sauerland-Tourismus e.V., SAXX Hotel Group, Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG, Stadt Solingen, Tegernsee Tourismus e.V., Telefonica Germany GmbH & Co. OHG, Vodafone GmbH, Stadt Wetzlar, Landeshauptstadt Wiesbaden, Gemeinde Willingen.

Weitere Informationen zu ONCE sowie eine Projektpräsentation erhalten Sie auf der Website des BMWi sowie auf der projekteigenen Website www.once-project.de und dem Twitter-Kanal @once_identity.

Seite 2 von 3



PRESSEMITTEILUNG

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
Pressesprecher

06151 704 1181
presse@ekom21.de

Die ekom21

Seit rund 50 Jahren stellt die ekom21 ihre Kompetenz und Zuverlässigkeit als größter kommunaler IT-Dienstleister in Hessen täglich unter Beweis und zählt zu den größten BSI-zertifizierten kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Außer den rund 500 Mitgliedern in Hessen gehören bundesweit weitere Kunden mit rund 29.000 Endanwendern aus Kommunalverwaltungen und anderen öffentlichen Einrichtungen.

Mehr als 70 Fachverfahren umfasst das Produktportfolio. Die ekom21 ist seit 2009 ununterbrochen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifiziert und besitzt zusätzlich das Zertifikat nach ISO 9001.

In den Bereichen Digitalisierung und eGovernment nimmt die ekom21 eine Vorreiterrolle ein und sorgt mit innovativen Technologien für mehr Effizienz in der Verwaltung und für Fortschritt sowie Bürgerfreundlichkeit.

Sitz der ekom21 ist Gießen; weitere Geschäftsstellen befinden sich in Darmstadt und Kassel. Es werden rund 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

